

William Shakespeare
Romeo und Julia



Mark Twain
Tom Sawyer und
Huckleberry Finn



Festspielzeit 2021

Verehrtes Publikum,

ein ungewöhnliches Theaterjahr liegt hinter uns. Ein Jahr voller Ausnahmen und Besonderheiten vor allem für viele Kunst- und Kulturschaffende. So auch für die Langenargener Festspiele, die ihre Spielzeit um ein Jahr verschieben mussten.



Unser Blick richtet sich weiter nach vorn auf die Saison 2021. Diese werden wir mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln, voller Zuversicht und Freude bestreiten.

Erstmals in dieser Festspielzeit präsentieren wir Ihnen ein Theaterstück im Abendspielplan. Damit eröffnen wir die zweite Sparte der Langenargener Festspiele. Ebenfalls neu im Angebot haben wir unterschiedliche Rahmenprogramme. Darunter die Veranstaltungsreihe «Sagenhaft!» für Kinder ab vier Jahren, eine Eröffnungsmatinée, sowie auf mehrfachen Publikumswunsch hin Kulissenführungen.

Der Festspielsommer kann kommen, wir sind bereit!

Das gesamte Team der Langenargener Festspiele wünscht Ihnen viel Spaß bei den Aufführungen.

Herzlichst

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'N. Klante'.

Nadine Klante,
künstlerische Leitung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Steffen Essigbeck'.

Steffen Essigbeck,
Intendanz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Theaterfreunde aus Nah und Fern,

nach den zurückliegenden Monaten der Pandemie blicken wir voller Hoffnung in den Sommer und wir freuen uns alle auf ein bisschen mehr Normalität und vor allem auch wieder auf Kultur zum „Anfassen“. Dazu gehören seit geraumer Zeit auch die Langenargener Festspiele.

Nach zwei tollen Anfangsjahren folgte im letzten Jahr leider eine Zwangspause. Umso erfreulicher ist es, dass es nun mit spannenden Produktionen weitergeht. Mit Shakespeares „Romeo und Julia“ und „Tom Sawyer und Huckleberry Finn“ von Mark Twain stehen zwei echte Klassiker auf dem Programm, die mit Sicherheit das Publikum begeistern werden. Zudem wird es in diesem Jahr ein vielfältiges Sonderprogramm mit szenischen Lesungen und Workshops geben. Das Landratsamt Bodenseekreis fördert aus Mitteln der Bildungsregion Bodenseekreis dieses kulturelle Projekt.

Damit erscheint es sicher, dass die Erfolgsgeschichte der Langenargener Festspiele weitergehen wird. Dies garantiert schon der umwerfende Spielort der Theaternuschel, der einen wunderbaren Blick auf den See und das Schloss Montfort bietet.

Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viel Vergnügen und eine schöne Zeit am Bodensee.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Lothar Wölflé'.

Lothar Wölflé,
Landrat des Bodenseekreises



Herzlich Willkommen bei den Langenargener Festspielen 2021.



Die anstehende vierte Spielzeit lässt die Festspiele wieder auf erleben, nachdem diese im letzten Jahr pandemiebedingt leider nicht stattfinden konnten. Große Anstrengungen, viel Zeit und Geld für die Vorbereitungen waren vergeblich und die Enttäuschung bei dem gemeinnützigen Festspielverein, den Bürgerinnen und Bürgern, Gästen und allen Unterstützern war immens, auch wenn die Absage letztlich der richtige Schritt war.

Umso mehr freuen wir uns nun als Hauptkooperationspartner mit Ihnen gemeinsam auf die diesjährige Festspielzeit. In diesen unwirklichen Zeiten mit vielen Entbehungen für unsere Gesellschaft möchten wir ein Zeichen für eine lebendige Kunst und Kultur in unserem Städtle Langenargen setzen.

Und in diesem Jahr dürfen Sie auf eine besondere Premiere gespannt sein. Mit Shakespeares „Romeo und Julia“ wird erstmals ein klassisches Abendstück aufgeführt und die Leidenschaft und Tragik dieses Stückes verzaubert die Menschen seit Jahrhunderten. Die einzigartige Atmosphäre am Seeufer lässt einen Theaterabend bei den Langenargener Festspielen zu einem besonderen Erlebnis werden. Und die Kinder gehen mit ihren Familien in dieser Spielzeit auf eine abenteuerliche Reise mit „Tom Sawyer und Huckleberry Finn“.

Damit die Festspiele auch gelingen können, hat der Festspielverein umfangreiche Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen getroffen, damit Sie und wir gemeinsam wunderbare Theaterabende erleben dürfen. Hier gilt mein besonderer Dank dem

gesamten Festspielteam um Steffen Essigbeck (Intendant), Nadine Klante (künstlerische Leitung) und Caroline Woche (1. Vorsitzende Festspielverein), denen es gelungen ist, unter diesen schwierigen Umständen ein herausragendes Programm zusammen zu stellen.

Ein weiterer Dank geht an die vielen Unterstützer und Sponsoren, die gerade in dieser Zeit zu den Festspielen stehen und das finanzielle Rückgrat bilden, ohne die ein solches Kulturerlebnis in dieser Qualität und Einzigartigkeit nicht umsetzbar wäre.

Im Namen der Gemeinde wünsche ich den Festspielen zahlreiche und begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer und Ihnen, liebe Besucherinnen und Besucher wundervolle Stunden an unserer Konzertmuschel mit Blick auf unser Schloss Montfort und den wunderschönen Bodensee.



Ole Münder,
Bürgermeister Gemeinde Langenargen

Shakespeares Romeo und Julia • Zum Stück

Romeo Montague und Julia Capulet verlieben sich Hals über Kopf auf einem Maskenball in-
einander. Ihre Liebe füreinander brennt vom ersten Moment an. Alles könnte so schön sein,
wären die beiden Familien nicht bis aufs Blut und über Generationen tief miteinander verfeindet.
Trotzdem planen Romeo und Julia heimlich ihre Hochzeit und halten diese vor ihren Eltern
streng geheim. Das Liebespaar schafft sich Verbündete. Julias Amme vermittelt und Pater
Lorenzo traut die beiden. Dieser hofft, dass die verfeindeten Familien sich dadurch auch wieder
annähern können.

Julias Cousin Tybalt verletzt Mercutio bei einer Auseinandersetzung tödlich. Voller Wut über
den Verlust des Freundes nimmt Romeo den Kampf auf und ersticht Tybalt. Der Graf verbannt
Romeo und er flieht nach Mantua. Die Zeit eilt, denn Vater Capulet schmiedet Hochzeitspläne
für Julia. Er möchte Julia schleunigst mit der vermeintlich guten Partie Paris vermählen. Julia ist
darüber zutiefst verzweifelt und bittet in dieser Sache Pater Lorenzo um eine Lösung.

Ein Schlaftrunk soll Julia 42 Stunden bewusstlos machen und damit ihren Tod vortäuschen. In
der Gruft soll Romeo auf sie warten, wenn Julia erwacht. Lorenzo lässt einen Brief an Romeo
schicken, um ihn zu informieren. Julia nimmt den Trunk ein und wird für Tod erklärt. Durch ein
Missgeschick erhält Romeo den Brief nicht, stattdessen erfährt er von seinem Freund Benvolio
von Julias Tod. Romeo reist umgehend zurück nach Verona, um sich von der Nachricht zu über-
zeugen. Als er Julia leblos in der Gruft liegen sieht, greift er zum Gift, um mit ihr im Tode vereint
zu sein und stirbt. Als Julia erwacht, begreift sie, dass der Plan gescheitert ist. Sie nimmt sich mit
Romeos Dolch das Leben und folgt ihm in den Tod.

Beide Familien begreifen das Unglück ihrer Kinder und versöhnen sich schließlich an deren
Grab.

Aufführungsrechte: henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin

Aus dem Englischen von Werner Buhss





Romeo und Julia • Hintergrund

Das Drama „Romeo und Julia“ (im Original „Romeo and Juliet“) ist eine Tragödie des englischen Dichters William Shakespeare. Es gehört zu seinen frühen Werken und ist vermutlich eine der bekanntesten Liebesgeschichten der Weltliteratur. Shakespeares Tragödie entstand zwischen 1591-1596.

Das Stück „Romeo und Julia“ ist inspiriert von dem narrativen Gedicht „The Tragical History of Romeus und Juliet“ von Arthur Brooks aus dem Jahre 1562.

1591-1594 – In dieser Zeit müssen Londoner Theater wegen der Pest öfter schließen.

Es ist wahrscheinlich, dass das Stück zum ersten Mal 1597 in London aufgeführt wurde. Im Theater „The Curtain“ wo Shakespeares Truppe zu diesem Zeitpunkt spielte. Viel ist hier jedoch nicht über diese Aufführung überliefert. Fest steht, dass das Stück von Anfang an beim Publikum sehr beliebt war und es wurde frühzeitig von wandernden englischen Schauspieltruppen auf dem Kontinent gespielt.

1604 gibt es eine erste nachweisbare Spur des Stücks in einer Nördlinger Aufführung. 1625 erschien eine deutsche Fassung unter dem Titel „Romio und Julietta“. August Wilhelm Schlegel eröffnete mit diesem Drama im Jahr 1797 sein berühmtes Übersetzungswerk.

*„Liebe wechselt nicht mit Stunde oder Woche,
weit reicht ihre Kraft bis zum letzten Tag.“*

(William Shakespeare)



Romeo und Julia • Zum Autor

William Shakespeare wurde im April 1564 in Stratford-upon-Avon geboren, als drittes von acht Kindern. Er war ein englischer Dramatiker, Lyriker und Schauspieler. Er gilt als einer der bedeutendsten Schriftsteller der Weltliteratur.

Im Dezember 1582, im Alter von 18 Jahren heiratete William Shakespeare die acht Jahre ältere Bauerntochter Anne Hathaway. Mit ihr hat er drei Kinder.

1594 spielt Shakespeare mit seinen Schauspielkollegen bei Hofe vor der Königin. Sie werden danach von Elisabeth I. protegiert. Im Jahr darauf wird Shakespeare Miteigentümer der „Lord Chamberlain's Men“, eine der erfolgreichsten Theatertruppen seiner Zeit.

Shakespeare verfasste hier nicht nur eine Fülle von Schauspielen für sein Ensemble als ihr angestammter Hausdramatiker, sondern war ebenso als Miteigentümer (sharer) anfänglich bereits mit 10% finanziell an deren Gewinnen beteiligt. Außerdem spielte er als Schauspieler in kleineren Rollen selbst mit.

1599 wurde in Bankside, einem Vergnügungsviertel Londons, das »Globe Theatre« erbaut. Eigentümer war eine Gemeinschaft von Anteilseignern, zu denen auch William Shakespeare gehörte. Viele der dort aufgeführten Stücke stammten aus seiner Feder. »Shakespeare's Globe« war wohl die erfolgreichste Spielstätte ihrer Zeit.

Mit 46 Jahren kehrte Shakespeare als vermögender Mann nach Stratford zurück und verbrachte dort seine letzten Jahre. Am 23. April 1616 stirbt Shakespeare im Alter von 52 Jahren.

Zu Shakespeares bekanntesten Dramen zählen auch die Tragödien »Julius Caesar«, »Hamlet«, »König Lear« und »Macbeth« sowie die Komödien »Ein Sommernachtstraum«, »Der Kaufmann von Venedig« und »Viel Lärm um nichts«. Sein Gesamtwerk umfasst 38 Dramen. Die 154 Sonetten und epischen Versdichtungen nehmen eine herausragende Stellung ein.

Tom Sawyer und Huckleberry Finn • Zum Stück

Die Geschichte einer wahren Freundschaft

Tom Sawyer ist Waise und lebt bei seiner Tante Polly in einer kleinen Stadt am Mississippi. Die gute, aber strenge Tante Polly hat mit dem schlauen Jungen so ihre liebe Mühe: er schwänzt ständig die Schule und geht stattdessen viel lieber mit seinem besten Freund Huckleberry Finn zum Fischen.

Gemeinsam liegen sie im Gras, träumen von einem freien Leben als Piraten und von vielen anderen Abenteuern. Doch als Tom und Huck eines Nachts wegen einer Mutprobe auf den Friedhof schleichen, verändert sich plötzlich alles:

Dort werden sie Zeugen eines heimtückischen Mordes. Aus Angst vor der fürchterlichen Rache des unheimlichen Indianer-Joe schwören Tom und Huck dicht zu halten. Als ihr Freund Muff Potter als Täter beschuldigt wird, nagt das schlechte Gewissen an ihnen – nur sie kennen den wahren Mörder – was sollen sie tun?

Aufführungsrechte: Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

*„Wer nicht weiß, wohin er will,
der darf sich nicht wundern,
wenn er ganz woanders ankommt.“*

(Mark Twain)





Tom Sawyer und Huckleberry Finn • Zum Autor

Samuel Clemens Langhorne wurde am 30. November 1835 in Florida Missouri geboren. Bei einem humorvollen Reisebericht vom Februar 1863 verwendete er zum ersten Mal das Pseudonym Mark Twain, unter dem seine ernsthafte schriftstellerische Karriere begann. Das Pseudonym stammt aus der Schifffahrtssprache „zwei Faden“. Eine Maßeinheit für die Wassertiefe, die während der Schifffahrt gemessen wurden, um nicht auf Grund zu laufen.

1867 beginnt seine prägende Europareise bis nach Palästina. Hier entsteht das Reisetagebuch „The Innocents Abroad“. Deutscher Titel: „Die Arglosen im Ausland“. Dieses Buch war Twains erfolgreichstes Werk zu seinen Lebzeiten und eine der meistgelesenen Reisebeschreibungen überhaupt.

1870 heiratete Twain Olivia Langdon mit der er vier Kinder hatte. Eine große Liebe, die bis zu ihrem Tod 1904 anhielt. Drei von vier Kindern und seine Frau überlebt Twain. Diese Schicksalsschläge verarbeitet er später in seiner Autobiografie. Mark Twain stirbt am 21. April 1910 in seiner Heimat in Connecticut als gefeierter Schriftsteller.

Sein Werk hat viele amerikanische Autoren beeinflusst. Ernest Hemingway sagte über Mark Twain: *„Die gesamte amerikanische Literatur stammt von einem Buch von Mark Twain, genannt Huckleberry Finn, ab. Vorher gab es nichts. Seitdem gab es nichts, was dem gleichkommt.“*

Seine Werke sind gesellschaftskritisch und machen auf politische und soziale Missstände aufmerksam. So übte er u.a. starke Kritik an Sklaverei und Rassismus. Mark Twain ist einer der bedeutendsten Schriftsteller des 19. Jahrhunderts. Seine fortschrittlichen Ansichten machen sein Werk bis heute aktuell.



Das Tom Sawyer Experten - Quiz • Unterstreiche die richtige Antwort.

1. Bei wem lebt Tom?
Bei seinen Eltern Bei seinem Onkel Bei Tante Polly
2. Wo spielt die ganze Geschichte?
In New York In London In St. Petersburg am Mississippi
3. Was muss Tom zur Strafe machen?
Speisekammer putzen Zaun streichen Dachboden aufräumen
4. In wen ist Tom verliebt?
Becky Thatcher Amy Rogers Sarah Bentsen
5. Was trägt Huck in seinem Sack?
Ein Brot Schulbücher Eine tote Katze
6. Was schenkt Tom Becky zuerst?
Einen Apfel Einen Pfirsich Eine Zeichnung
7. Was arbeitet Muff Potter?
Er backt Kuchen Er baut Särge Er verteilt Zeitungen
8. Wohin schleichen Tom und Huck heimlich während einer Nacht?
In die Schule Auf den Friedhof In die Kirche
9. Wer wird auf dem Friedhof ermordet?
Der Doktor Der Lehrer Indianer-Joe
10. Wer rettet Muff Potter vor dem Galgen?
Tom und Huck Indianer-Joe Ross Williams

Lösungen:

1. Tante Polly - 2. St. Petersburg - 3. Zaun streichen - 4. Becky Thatcher - 5. Tote Katze - 6. Apfel - 7. Baut Särge - 8. Friedhof - 9. Doktor - 10. Tom und Huck

WIR SUCHEN:

Grundstücke sowie
Sanierungs- & Abbruch-
Objekte in jeder Größe.



Aktuelle Neubau-
Projekte in der
Bodensee-Region,
spannende Jobs
und mehr über
unser Unternehmen
finden Sie online!

WWW.BAUEN-MIT-LOEFFLER.DE   



Wälzlagertechnik | Antriebstechnik | Lineartechnik
Dichtungstechnik | Technischer Industriebedarf

Bildstock 34 | 88085 Langenargen | www.wagmbh.com



WIRTSHAUS

CAMPINGPARK GITZENWEILER HOF

Hunger, Durst, Kaffee?

Wir geben Ihnen
Heimat auf die Löffel!

 +49 83 82 / 51 45

Wirtshaus der Gitzenweiler Hof GmbH
Gitzenweiler 88 | 88131 Lindau (Bodensee)
www.wirtshaus-lindau.de

nina bröll

FOTOGRAFIE



see-events
Veranstaltungstechnik

AUS DEM ALLGÄU
KRUMBACH



volksbank-fntt.de

ZÜBLIN
TEAMS WORK.

Schauspielensemble der Langenargener Festspiele



Julia Debusson • Becky Thatcher, Muff Potter, Ben Rogers, Pfarrer

Julia Debusson wurde in Göttingen geboren. Sie ist als freischaffende Schauspielerin tätig und arbeitet mit zahlreichen Gruppen und Ensembles zusammen. Zudem ist sie seit einigen Jahren als Theaterpädagogin an einer Grundschule in Stuttgart festangestellt



Steffen Essigbeck • Tybalt, Capulet • Tom Sawyer

Steffen Essigbeck, geboren und aufgewachsen in Albstadt, lebt in Langenargen. Er arbeitet als Schauspieler mit Engagements u.a. in Bregenz, Esslingen, Nenzing, Stuttgart. Er ist Intendant der Langenargener Festspiele. Seit 2019 ist er als kaufmännischer Leiter am Studio Theater Stuttgart tätig.



Johanna Greff • Julia, Benvolio

Johanna Greff, gebürtige Saarländerin, lebt in Rellingen bei Hamburg. 2018 begann sie ihre Ausbildung zur Musicaldarstellerin an der Norddeutschen Musicalakademie in Pinneberg, die sie in diesem Jahr abschließen wird.



Torsten Hoffmann • Indianer-Joe, Tante Polly

Torsten Hoffmann wurde in Ellwangen geboren. Er ist Schauspieler, Sprecher, Theaterregisseur und Kinderbuchautor.



Birgit Unger • Amme, Mercutio, Bruder Lorenzo, Graf von Montfort, Sampson • Sonderprogramm „Sagenhaft“

Birgit Unger lebt in Wien, wo sie geboren und aufgewachsen ist. Neben ihrer Arbeit am Sprechtheater in Österreich und Deutschland ist sie in den Bereichen Tanz und Performance tätig, u.a. auch als Choreografin.



Tobias Wagenblaß • Romeo, Lady Montague, Gregory • Huckleberry Finn, Richter Thatcher, Doc Robinson

Tobias Wagenblaß geboren in Leipzig, aufgewachsen im hessischen Taunus. Seit seinem Abschluss auf der Schauspielschule ist er an verschiedenen Bühnen und im TV zu sehen. Zudem ist er Akrobat.

Kreativteam



Nadine Klante • Regie

Nadine Klante studierte an der Filmhochschule in Ludwigsburg Drehbuch und Regie. Seit 2008 ist sie freischaffende Regisseurin und Autorin. Zudem entwickelt und realisiert sie theaterpädagogische Projekte. Seit 2017 ist sie künstlerische Leiterin der Langenargener Festspiele.



Andreas Kloos • Regie und Bühne

Andreas Kloos hat seine Jugend in Langenargen verbracht und lebt heute in Hamburg. Seit dem Abschluss seines Regiestudiums ist er seit bald zwanzig Jahren freischaffend an vielen verschiedenen Theatern als Regisseur für Schauspiel und Musiktheater engagiert.



Catrin Brendel • Ausstattung

Seit 1995 freiberuflich im Bereich Ausstattung und Kostümbild tätig. Bis heute hat sie für über 70 Theater- und Tanzproduktionen die Ausstattung an verschiedenen Häusern im Raum Baden-Württemberg übernommen.



Anna Soibert • Kampfchoreografie

Anna Soibert absolvierte ihre vierjährige Schauspielausbildung an der Russischen Akademie der Theaterkünste in Moskau. Sie arbeitet als Schauspielerin, Kampfchoreografin und als Musikerin. Anna Soibert ist Dozentin für Szenischen Kampf an der Schauspielschule Zerboni in München.



Michaela Springer • Bühne und Kostüm

Michaela Springer studierte von 2000 bis 2005 Bühnen- und Kostümbild an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart. Seit 2005 ist sie als freischaffende Bühnen- und Kostümbildnerin tätig. Mit dem Choreografen Marco Goecke arbeitet Michaela Springer seit 2005 zusammen.



Almut Bracher • Inspizienz

Geboren in Stuttgart. Studium der Romanistik und Anglistik in Stuttgart. Anschließend Studium der Theaterwissenschaften, Musikwissenschaften, Italienisch und Spanisch an der LMU in München. Seit Sommer 1995 festangestellte Inspizientin an der Staatsoper Stuttgart.



Elise Gerrer • Produktionsassistentz

Geboren 1997 in Mulhouse, Frankreich. Seit 2017 Studentin an der Zeppelin Universität in Friedrichshafen im Bachelor Culture, Communication and Management.



Ella Gronemeyer • Produktionsassistentz

Geboren 2001 in Stuttgart. Seit September 2020 ist sie als Bundesfreiwilligendienstleisterin am Studio Theater Stuttgart.

Sonderprogramm „Sagenhaft“



Anetta Dick

Anetta Dick ist in Kasachstan geboren und nach ihrer Übersiedlung in Weingarten bei Ravensburg aufgewachsen. Seit 2011 arbeitet sie als freiberufliche Schauspielerin und Theaterpädagogin (BuT) im Raum Stuttgart.

Technik



Jonas Eschment • Technik (See-Events Veranstaltungstechnik)

Geboren in Balingen. Nach der Schule absolvierte er 2015 ein Tontechnikstudium in Stuttgart. Anschließend stieg er direkt in die Livetechnik ein. Er ging mit Bands bundesweit auf Tour. Ende 2017 begann er im Hoftheater Baienfurt, wo er bis heute einiges an Theatererfahrung sammeln konnte.



Alexander Hog • Technik (See-Events Veranstaltungstechnik)

Alexander Hog betreibt seit knapp 20 Jahren seine eigene Veranstaltungstechnik Firma „Der gute Ton“ und ist seit über dreißig Jahren auch als Musiker live auf Bühnen oder im eigenen Tonstudio unterwegs. Bei den Langenargener Festspielen ist er für die Firma See-Events tätig.

Langenargener Festspiele

Im Sommer 2018 starteten die Langenargener Festspiele mit der Sparte Familientheater in die erste Spielzeit. Gezeigt wurde Der Räuber Hotzenplotz.

In der zweiten Spielzeit im Sommer 2019 wurden Meisterdetektiv Kalle Blomquist und die Wiederaufnahme von Der Räuber Hotzenplotz gezeigt.

Im Sommer 2020 konnte ausschließlich die Uraufführung von „Die Vokagesprache“ aufgeführt werden. Das geplante Hauptprogramm der dritten Festspielzeit musste wegen der COVID-19-Pandemie auf das Jahr 2021 verschoben werden.



Der **Trägerverein** fördert die darstellende Kunst durch die Veranstaltung von jährlich wiederkehrenden Sommertheaterfestspielen sowie weiteren Veranstaltungen im Bereich der darstellenden Kunst, der Musik und der Literatur.

Die Vorstandschaft • Vorsitz: Caroline Woher; stellv. Vorsitz: Dr. Christof Metzler; Finanzvorsitz: Nicole Widmann, Schriftführung: Julian Baiker; Beisitz: Angela Apfelbeck, Dominik Kuch, Barbara Metzler, Alisa Wolfinger.



Aktiv wird die Festspielzeit 2021 neben dem Vereinsvorstand durch weitere ehrenamtliche HelferInnen sowie dem Bauhof Langenargen unterstützt.

Publikumsservice: Barbara Fuchsberger, Marco Gabler, Helen Heimpel, Juliane Käser, Matthias Poschinski, Heinz Siefritz, Doris Walser, Thomas Widmann.

Bauhof Langenargen: Oliver Schien, Ecki Thies.

FLUKS – Theaterpädagogik an Schulen

Gemeinsam mit ausgebildeten Theaterpädagogen BuT wurde ein umfangreiches Programm entwickelt:

FLUKS Schulworkshops – Angeboten werden verschiedene Workshopformate. Ziel ist es, den Kindern vor dem Besuch der Vorstellung die Geschichte des Stücks, die darin vorkommenden Figuren sowie die Thematiken spielerisch nahezubringen.

FLUKS für Pädagogen – Hier werden für den Schulalltag leicht umsetzbare Spiele und Übungen aus der Theaterpädagogik vermittelt. Diese können als Impuls zur Sprachförderung, Konzentration sowie zur Entfaltung von Kreativität mit den Schülern umgesetzt werden.

Über 2400 Kinder von rund 25 Bildungseinrichtungen besuchten die Familienstücke für die Schulaufführungen. Davon profitieren rund 750 Kinder zusätzlich von unserem theaterpädagogischen Workshopangebot.

FLUKS – Theaterpädagogik zum Mitmachen

FLUKS Theaterworkshops zum Mitmachen – Seit 2020 entwickeln das Leitungsteam gemeinsam mit den Theaterpädagogen auch Präsenz-Workshops außerhalb des Schulbetriebs. Frei Spielen lautet hier das Motto und ist geeignet für Anfänger, wie für erfahrene Kinder.

FLUKS Digital – Zum ersten Mal wurde ein digitales Theaterformat für Kinder ab 6 Jahren entwickelt. Hier wurde mit dem neuen Medium experimentiert und neue Möglichkeiten gefunden Geschichten zu erzählen und auch Theater zu spielen. .



Hinter den Kulissen





engel

HOTEL | RESTAURANT

Bäckerei METZLER

Klosterstraße 1
88085 Langenargen

www.baeckerei-metzler.de

Unsere heimische Brotkultur

Das neue Magazin
FÜR BEWUSSTES LEBEN

Hier direkt bestellen:
www.nachhaltig-magazin.de

allgäu & bodensee
oberschwaben

Nachhaltig Leben

Gesund
Schön
Geld sparen

140 SEITEN FÜR 6,90 EURO

Designed by elea_mediad 7 heemik

TRAUT bringt's

Der Kurierdienst

Stefan Traut
Albert-Schilling Str. 13
D-88085 Langenargen
T. +49 (0) 170 75 382 16
M. info@traut-bringts.de

SEEZÜNGLE

*Erfrischungsgetränk aus
biologischen Zutaten*



KRÖNE

HOTEL  GASTHOF

Langenargen



Unser besonderer Dank gilt:



Ebenso bedanken wir uns ganz herzlich für die Unterstützung bei

SeeHotel Amtshof Langenargen • aTex Bodensee Änderungsschneiderei • BMK Yachthafen Langenargen • Bodensee Highlights, Tourismus Marketing • Breyer - Haushaltswaren • Manufaktur für Trockenfrüchte Brög GmbH & Co. KG • Narrenzunft d' Dammglonker e.V. • Gärtnerei Deinböck • Elektro-Oeckl • FRISTO Getränkemarkt • J.J. Darboven GmbH & Co. KG • KommproBier • Krug Asphalt- und Kanalbau • Akzent Hotel Löwen Langenargen • Match-Center GmbH & Co. KG • Montfort-Apotheke, Peter Wittmann e.K. • Druckhaus Müller • PETER-DORNIER-STIFTUNG • Reisebüro am Markt, Langenargen • Buchhandlung Ruckeisen • Seeterrasse Hotel und Gastronomie GmbH • Servicepoint Müller • Rechtsanwalt Seubert • SightSee Bodensee • Sparkasse Bodensee • Studio Theater Stuttgart • Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg • Ulmer GmbH, Bäckerei & Konditorei • Autohaus Unterberger GmbH • Raumkunst Walser • Weinkellerei Steinhauser GmbH • Karl und Carola Winter Stiftung

Angela Apfelbeck • Esther Bernhardt • Familie Essigbeck • Familie Metzler • ein besonderer Dank gilt Angela Neis - SWR Sprecherin - für unsere Tonansagen • Familie Schuler • Michael Sommer • Franziska Thiel • und allen, die uns in der Festspielzeit 2020/2021 unterstützen.



Impressum

Herausgeber
Langenargener
Festspiele e. V.
Mühlstraße 17 •
88085 Langenargen

Texte und Inhalt
Nadine Klante,
Steffen Essigbeck

Gestaltung
Barbara Metzler,
Steffen Essigbeck

Fotografie
Romeo und Julia:
Nina Bröll
Tom Sawyer und
Huckleberry Finn:
Stephan Haase
FLUKS Theater-
pädagogik:
Conni Breyer

Vorhang auf

für lokale Nachrichten



Täglich informiert sein mit Ihrer Schwäbischen Zeitung.
Sie haben die Wahl:

Schwäbische Komplett

Die Zeitung
Schwäbische E-Paper
Schwäbische.de

47,90* € mtl.*



oder

Schwäbische Plus Premium

Schwäbische E-Paper
Schwäbische.de

26,90 € mtl.



Weitere Informationen finden Sie unter:

schwäbische.de/abo

Telefon 0751 2955 5555

Montag-Freitag 7-18 Uhr, Samstag 8-12 Uhr

*Ausgabe Friedrichshafen, ggf. Preisabweichung bei anderen Ausgaben.

Schwäbische Zeitung 